

Förderverein Chipunga - Protokoll Mitgliederversammlung

Datum: 9. März 2013

Ort: Gemeindehaus Heimerdingen

Anwesend: 39 Personen, davon 35 Mitglieder



Beginn: 16.10 Uhr

Ende: 18.20 Uhr

Versammlungsleiter: Dr. Jens Diedrich
Protokollführerin: Barbara Schwarz
35 Mitglieder anwesend

Herr Dr. Diedrich stellt fest, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Die Tagesordnung und die gezeigte Präsentation liegen diesem Protokoll bei.

1. Begrüßung

durch den 1. Vorsitzenden. Herr Diedrich begrüsst namentlich folgende Gäste: Frau Maya Krutzke, Frau Dagmar Leboch, Frau Heidrun Neuffer und die beiden weltwärts Mitarbeiterinnen: Lynn Mathe Garbers (war ein Jahr auf Chipunga) und Julia Doldt.

2. Gedenken

an das 2012 verstorbene Mitglied Joachim Kaßler.

3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Herr Diedrich bezieht sich zuerst auf die Situation in Malawi und den ständig steigenden, inflationären Kurs des Malawi Kwacha. Er berichtet über die Aktivitäten des Vereins in Malawi im Jahr 2012, welche sich weiterhin hauptsächlich auf die Bereiche: Bildung, Gesundheit und Lebenshaltung beziehen. Als weiteres Projekt wurden im Jahr 2012 zwei bestehende Lehrhäuser der *Chipunga Primary School* renoviert. Leider konnten sich im vergangenen Jahr kein Schüler für ein vom Förderverein finanziertes Stipendium für die weiterführende Secondary School in Chikwina qualifizieren.

Die vom Verein *Wasser für die Welt in Wien* getätigte Spende über € 2'000,- wird vom Förderverein aufgestockt und für die Bohrung eines Brunnenlochs auf dem Schulgelände der *Chipunga Primary School*. Es ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von etwa € 4'800,-. Der Auftrag wird von einer lokal ansässigen Bohrfirma durchgeführt und enthält zudem eine Garantie über 10 Monate. In den Kosten enthalten ist ein Workshop des *Malawi Water Board*. In diesem Kurs sollen die Handhabung und die Instandhaltung des Brunnen geschult werden. Als Beteiligung der „Community“ übernimmt diese die Kosten für die Verpflegung während des mehrtägigen Kurses.

Bericht der Lehrerin Frau Heidrun Neuffer

Frau Neuffer berichtet über ihre Unterstützung der *Chipunga Primary School* und der *Pre School*. Sie war von September bis Dezember in Chipunga. Besonders lag ihr die Förderung der „schwachen“ Schüler am Herzen. Sie unterrichtete eine sonderpädagogische Gruppe von 8 Schüler, hauptsächlich in Mathematik. Außerdem bot sie 2 Mal wöchentlich einen Spiele-Nachmittag an. Zudem war es ihr ein Anliegen den Materialraum mit Hilfe eines Schreiners einzurichten und aufzuräumen. Der Vorstand bedankt sich bei Frau Neuffer für ihren freiwilligen Einsatz und ihr Engagement in Chipunga.

4. Kassenbericht

des Kassenwarts Ophelia Ertel (siehe Präsentation). Sie weist die Anwesenden darauf hin, dass sie von den 2012 nach Malawi transferierten € 8'483,- nur Belege über Ausgaben in Höhe von € 5'058,77 erhalten hat. Somit stellt sie einen Fehlbetrag in Höhe von € 3'424,23 fest.

5. Bericht der Kassenprüferin

Die Kassenprüferin Frau Baeza-Fuentes bestätigt die Korrektheit der Abrechnung in Deutschland und verweist ebenso auf den hohen Fehlbetrag von € 3'424,23 in Malawi der zur Zeit nicht zu erklären ist.

6. Aussprache

In der Aussprache wird die Problematik des Fehlbetrages diskutiert. Herr Diedrich wird beauftragt sich während seiner Malawireise im April um Aufklärung zu bemühen. Der Vorstand sieht sich in der Pflicht den Mitgliedern darüber Rechenschaft anzulegen. Seit bestehen des Fördervereins hatte es noch nie einen Fehlbetrag in bedeutender Höhe gegeben. Als positiv angesehen wird, dass sich der Fehlbetrag ausschließlich auf die Abrechnung in Malawi bezieht. Die Kontoführung in Deutschland ist korrekt.

Förderverein Chipunga - Protokoll Mitgliederversammlung

Datum: 9. März 2013

Ort: Gemeindehaus Heimerdingen

Anwesend: 39 Personen, davon 35 Mitglieder



7. Entlastung

Vor der Entlastung des Vorstandes und im Zuge des hohen Fehlbetrags in Malawi werden 2 Anträge gestellt, über die im folgenden abgestimmt wird:

Antrag 1: Der Vorstand soll erst im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, wenn Herr Diedrich von seiner Reise aus Malawi zurück ist und die Gründe für den Fehlbetrag bekannt sind, entlastet werden.

→ Der Antrag wurde mit 7 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung **abgelehnt**.

Antrag 2: Der Vorstand soll entlastet werden. Herr Diedrich soll die Gründe für den Fehlbetrag in Malawi abklären und die Mitglieder nach seiner Rückkehr in einem Rundschreiben informieren.

→ Dem Antrag wurde mit 23 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen **zugestimmt**.

8. Perspektiven

Herr Diedrich stellt in via SWOT Analyse die Arbeit des Fördervereins aus interner / externer Sicht dar:

SWOT (intern / extern)

Stärken <ul style="list-style-type: none">• Begrenzte Zielgruppe• Kontaktmöglichkeit (BS + WW)• Etabliertes Förderkonzept• Eigenverantwortung (CDC)	Schwächen <ul style="list-style-type: none">• Grosse Entfernung• Selbstbeteiligung• Schwieriges Umfeld (Community)
Chancen <ul style="list-style-type: none">• Langjährige Zusammenarbeit• Attraktivität (Haus, GRACE)• Vorschule / Grundschule	Risiken / Gefahren <ul style="list-style-type: none">• Farmverkauf• Weltwärts• Devaluation• Follow-up

Weil der Verkauf der Chipungafarm nach wie vor noch nicht absehbar ist, soll die Arbeit des Vereins, unter Beibehaltung der bisherigen Förderschwerpunkte, vermehrt auf die Schule ausgedehnt werden. Hier sieht der Vorstand Unterstützungspotential und Bedarf. Die Eltern der Schüler sollen beim Kauf der in Malawi vorgeschriebenen Schuluniform und Schuhen bezuschusst werden. Ferner soll ein Schulessen um ca. 10 Uhr soll die Lernbereitschaft der Schüler fördern und die Motivation täglich die Schule zu besuchen erhöhen. Ebenso soll Herr Diedrich durch Kontaktaufnahme mit der Secondary School in Chikwina ausloten, inwieweit der Förderverein mit dieser Schule zusammenarbeiten könnte. Kinder der Pre School sollen täglich Porridge zum Essen bekommen und 2 Mal wöchentlich Milch.

9. Anträge/Sonstiges

Es wurden keine Anträge gestellt. Barbara Schwarz informiert die Anwesenden über eine angedachte Malawireise für Mitglieder im August 2014. Sie bittet interessierte Mitglieder sich bis Ende Juni 2013 bei ihr zu melden. Voraussichtlich wird im Sommer 2013 ein 1. Vortreffen stattfinden. Die Kosten für die Reise werden sich voraussichtlich im Rahmen von € 2'500,- bis 3'000,- bewegen.

Frau Schwarz bittet die Teilnehmer der Mitgliederversammlung, sofern sie in ihrem Bekanntenkreis Lehrer/innen kennen, die im Rahmen eines Sabbatjahres eine Unterrichtseinsatz in Afrika erwägen, diese an uns weiter zu vermitteln.

Barbara Schwarz
Schriftführerin

Dr. Jens Diedrich
1. Vorsitzender